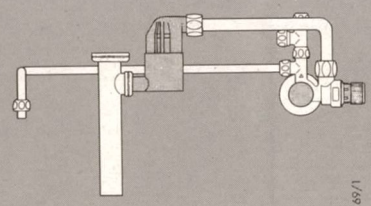
BEDIENUNGS- UND MONTAGEANLEITUNG
Sicherheitsgruppe Art.-Nr. 475



VGH 69/1

Ansprechdruck: 6 bar

für Vaillant
Warmwasserspeicher
VEH 10 U

Vaillant

1 Absperrventil mit Prüfstutzen

2 Sicherheitsventil

3 Anlüfter des Sicherheitsventil

4 Kaltwasseranschluß R ½

5a T-Stück zum Anschluß einer zweiten Kaltwasser-Zapfstelle

5b T-Stück zum Anschluß einer zweiten Warmwasser-Zapfstelle

6 Ausblaseleitung

7 Anschluß ∅ 10 mm für Warmwasserspeicher VEH 10U

8 Ablaufrohr

A Für den Benutzer

	Seite
Bedienungselemente	3, 4
1 Bitte beachten	5
2 Erstinbetriebnahme	5
3 Absperrventile öffnen	5
4 Funktion überprüfen	5
5 Wartung durchführen lassen	5

Zur besseren Übersicht schlagen Sie bitte beim Durchlesen des nachfolgenden Textes diese Einschlagseite auf.

B Für den Installateur

	Seite
6 Einsatzmöglichkeiten	6
7 Montage	6, 7
8 Erstinbetriebnahme	8
9 Wartung	8
10 Technische Daten	9

Werksgarantie nur bei Installation durch einen konzessionierten Fachhandwerksbetrieb.

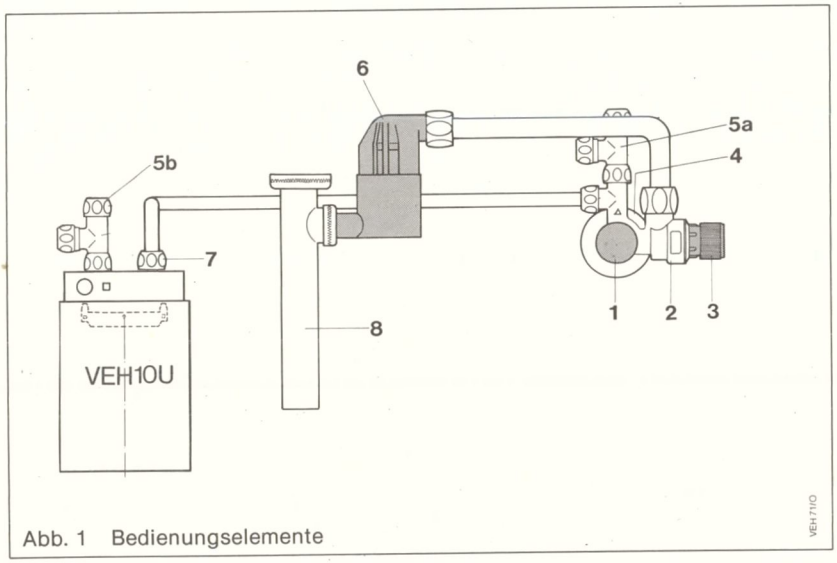


Abb. 1 Bedienungselemente

A Für den Benutzer

1 Bitte beachten

Halten Sie die Ausblaseleitung (6) stets offen. Überprüfen Sie die Betriebsbereitschaft des Sicherheitsventils (2) von Zeit zu Zeit durch Betätigen des Anlüfters (3).

2 Erstinbetriebnahme

Lassen Sie bitte die erste Inbetriebnahme des Warmwasserspeichers mit der Sicherheitsarmatur Art.-Nr. 475 durch den **anerkannten Fachhandwerksbetrieb** vornehmen, der die Verantwortung für die ordnungsgemäße Installation übernommen hat.

3 Absperrventil öffnen

Öffnen Sie vor Inbetriebnahme Ihres Warmwasserspeichers das Absperrventil (1) vollständig. Es darf nicht als Drosselventil benutzt werden.

4 Funktion überprüfen

Bitte überprüfen Sie bei jeder Inbetriebnahme die Funktion des Sicherheitsventils (2):
Während der Aufheizung des Warmwasserspeichers muß Wasser aus der Ausblaseleitung (6) austreten.
Falls das Sicherheitsventil (2) nicht einwandfrei arbeitet — z.B. wenn es ständig tropft — so lassen Sie diese Störung bitte durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb beheben. Dies gewährleistet eine fachgerechte Behandlung des Gerätes und bewahrt Sie vor Schaden.

5 Wartung durchführen lassen

Lassen Sie bitte bei jeder Wartung Ihres Warmwasserspeichers, mindestens alle zwei Jahre, die Sicherheitsgruppe durch einen anerkannten Fachmann überprüfen. Nur so erhalten Sie die Betriebssicherheit Ihrer Anlage.

B Für den Installateur

6 Einsatzmöglichkeiten

Die Vaillant Sicherheitsgruppe Art.-Nr. 475 sichert geschlossene Warmwasserspeicher bis 10 l Inhalt — wie Vaillant Elektro-Warmwasserspeicher VEH 10 U — wie es in DIN 1988 bzw. DIN 4753 vorgeschrieben ist.
Über die T-Stücke (5) kann eine zweite Zapfstelle angeschlossen werden.
Die Sicherheitsgruppe Art.-Nr. 475 ist einzusetzen, wenn der Überdruck des Wasseranschlusses — auch in Zeiten geringen Wasserverbrauchs, z.B. nachts — unter 5 bar liegt.
Bei höherem Anschlußdruck ist zusätzlich ein Druckminderer einzusetzen. Schwemmt das Leitungswasser Schmutzteilchen an, so empfiehlt sich in Fließrichtung vor der Sicherheitsgruppe einen Schmutzfänger einzubauen.

7 Montage

7.1 Vorschriften

Die Installation darf nur von einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb vorgenommen werden.

Dieser übernimmt damit die Verantwortung für die ordnungsgemäße Installation und erste Inbetriebnahme.

Dabei sind folgende Regeln und Normen zu beachten:

DIN-Normen

erhältlich beim
Beuth-Verlag
Burggrafenstraße 4-10
1000 Berlin 30,

DIN 1988
Trinkwasser-Leitungsanlagen in Grundstücken

DIN 4753
Wassererwärmungsanlagen für Trink- und Betriebswasser

7.2 Montageort

Die Sicherheitsgruppe Art.-Nr. 475 ist in die Kaltwasserzuleitung nahe dem Warmwasserspeicher gut zugänglich anzubringen, damit sie beim Betrieb angelüftet werden kann.

Zwischen der Sicherheitsgruppe und dem Warmwasserspeicher dürfen keine Absperrungen, Verengungen oder Schmutzfänger liegen.

7.3 Montagedurchführung

Vor Anschluß an die Sicherheitsgruppe ist die Kaltwasserzuleitung gut durchzuspülen oder auszublasen, damit keine Schmutzteilchen in die Sicherheitsgruppe eindringen können. Diese würden die Ventilfunktion behindern oder zu ständigen Wasserverlusten führen.

Die Sicherheitsgruppe ist spannungsfrei so zwischen die Kaltwasserzuleitung und dem Warmwasserspeicher einzubauen, daß der Pfeil auf dem Rückflußverhinderer in Durchflußrichtung zeigt.

Die Ausblaseleitung (6) ist auf jeden Fall anzubringen. Am Trichterausgang kann ein Ablaufrohr angeschraubt oder das beiliegende Kunststoffabwasserrohr aufgeschoben werden. Die Ablaufleitung muß die Größe des Trichterausganges haben; sie ist mit Gefälle zu einem Abwasseranschluß zu führen.

Durch geeigneten Einbau ist sicherzustellen, daß beim Ausblasen Personen durch warmes Wasser oder Dampf nicht gefährdet werden können.

In der Nähe der Ausblaseleitung (6) ist ein Hinweisschild anzubringen mit der Aufschrift:
„Während der Beheizung kann aus Sicherheitsgründen Wasser aus der Ausblaseleitung austreten! Nicht verschließen!“

8 Erstinbetriebnahme und Funktionsprüfung

Vor der Inbetriebnahme des Warmwasserspeichers ist das Absperrventil (1) voll zu öffnen. Es darf nicht als Drosselventil verwendet werden.

Bei der Inbetriebnahme ist die Funktion des Sicherheitsventils (2) zu überprüfen: Beim Aufheizen muß eine — vom Wasserinhalt des Speichers und der Temperaturerhöhung abhängige — Wassermenge aus der Ausblaseleitung (6) austreten.

Nach der Inbetriebnahme ist der Benutzer auf folgendes hinzuweisen:

Die Ausblaseleitung (6) muß frei bleiben. Bei jeder Inbetriebnahme ist die Funktion der Sicherheitsgruppe zu überprüfen, wie in Kapitel 4 beschrieben. Die Anlage ist in Abständen von höchstens zwei Jahren durch einen Fachmann überprüfen zu lassen.

9 Wartung

9.1 Wartungsintervall

Bei jeder Wartung des Warmwasserspeichers, mindestens alle zwei Jahre, ist die Sicherheitsgruppe durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb zu überprüfen.

9.2 Sicherheitsventil kontrollieren.

Funktion eventuell durch Betätigen des Anlüfters (3) prüfen.

Tropft ständig Wasser aus der Ausblaseleitung (6), so ist der Wasseranschlußdruck festzustellen.

Bei einem Überdruck von mehr als 5 bar ist ein Druckminderer einzusetzen.

Ist das Sicherheitsventil verschmutzt, so ist der Anlüfter (3) mehrfach zu betätigen.

Kann die Störung nicht behoben werden, so ist eine neue Sicherheitsgruppe einzusetzen.

10 Technische Daten

Art.-Nr.	475	
Ansprechdruck	pü = 6	bar
Nenngröße	DN 15	
Anschlußverschraubung	R ½	
Geeignet für Warmwasserspeicher mit Nenninhalt max. wie Vaillant VEH 10 U	10	l
Bauteilzeichen Sicherheitsventil	TÜV.SV.86.545.½".W.p.	



Vaillant GmbH
Berghauser Straße 40 · 42859 Remscheid
Telefon: 0 21 91/18-0 · Telefax: 0 21 91/18-28 10
http://www.vaillant.de · E-Mail: info@vaillant.de

80 94 03 DE01 · 05/2001 V · Änderungen vorbehalten